

Der Bürgermeister



Postanschrift: Stadtverwaltung 53754 Sankt Augustin

An
interessierte Träger für Angebote
der Offenen Kinder- und Jugendarbeit
in Sankt Augustin

Dienststelle

Kinder, Jugend und Familie
Fachdienst Jugendförderung
Jugendzentrum, Bonner Str. 104

Auskunft erteilt:

Herr Germscheid

Zimmer:

JZ 2.05

Telefon (0 22 41) 243-0

Durchwahl: 686

Telefax (0 22 41) 243-0

Durchwahl: 77686

E-Mail-Adresse: n.germscheid@sankt-augustin.de

Internet-Adresse: <http://www.sankt-augustin.de>

Besuchszeiten

Rathaus

montags bis freitags:

8.30 Uhr - 12.00 Uhr,

montags:

14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Bürgerservice

montags bis freitags:

7.30 Uhr - 12.00 Uhr,

montags und donnerstags:

14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Mein Zeichen

5/60 - ng

Datum

30.05.2023

Interessenbekundungsverfahren zur Übernahme der Trägerschaft für ein Angebot der Offenen Kinder- und Jugendarbeit in Sankt Augustin

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Zusammenarbeit mit der evangelischen Kirche in Hangelar möchte die Stadt Sankt Augustin das traditionelle Angebot der Offenen Kinder- und Jugendarbeit im Stadtgebiet Hangelar neu und zukunftsfähig aufstellen. Sie sucht dafür einen freien Träger der Jugendhilfe, welcher die Aufgaben der offenen Kinder und Jugendarbeit im Stadtgebiet übernehmen möchten.

Dabei sollen folgende Leitlinien und Grundsätze umgesetzt werden:

Begegnung und Gestaltungsraum

Offene Kinder- und Jugendarbeit in Sankt Augustin soll Kindern und Jugendlichen vielfältige Räume und Möglichkeiten der Begegnung, Freizeitgestaltung, Mitwirkung, der Bildung und des sozialen Lernens in einem Rahmen nonformaler und informeller Bildung eröffnen.

Lebensbewältigung und Persönlichkeitsentwicklung

Sie soll Kinder- und Jugendliche bei der Bewältigung ihrer biografischen Entwicklungsaufgaben und ihrer persönlichen Handlungsfähigkeit unterstützen.

Sie soll bei Kindern- und Jugendlichen die Fähigkeit zu Selbstbestimmung, demokratischem Handeln, gesellschaftlicher Mitverantwortung, sozialem Engagement und politischer Mitbestimmung fördern.

Zielgruppe

Die Angebote der offenen Kinder- und Jugendarbeit in Sankt Augustin sollen sich an Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene aus allen sozialen Milieus richten. Angesichts der heutigen Verlängerung der gesellschaftlichen Altersphase Jugend umfasst

Bankverbindungen

Kreissparkasse Köln
VR-Bank Rhein-Sieg eG
Postbank Köln
Steyler Bank GmbH

IBAN DE11 3705 0299 0033 0016 52 Swift BIC: COKSDE33XXX
IBAN DE53 3706 9520 5000 4590 13 Swift BIC: GENODED1RST
IBAN DE39 3701 0050 0023 1085 03 Swift BIC: PBNKDEFF370
IBAN DE14 3862 1500 0000 0119 49 Swift BIC: GENODED1STB

Öffentliche Verkehrsmittel

Haltestelle: Sankt Augustin Zentrum/Hochschule
Bonn-Rhein-Sieg
Straßenbahn: 66
Busse: 508, 517, 529, 535

die Zielgruppe der offenen Kinder- und Jugendarbeit die Altersspanne ab dem sechsten Lebensjahr bis zum Alter von 27 Jahren. Dabei können auch Familien und ältere Menschen Teil der Zielgruppe sein, soweit es sich um Angebote mit intergenerativer Ausrichtung handelt und die Förderung junger Menschen im Zentrum steht.

Sozialraumorientierung und Integration, Inklusion

Die Angebote der offenen Jugendarbeit sollen die Bedarfe des umgebenden Sozialraums aufgreifen. Dabei sollen die Belange junger Menschen mit sozialer Benachteiligung, Zuwanderungsgeschichte oder Behinderung durch zielgruppenadäquate Angebote und die Gestaltung integrativer Zugänge mitberücksichtigt werden.

Gendergleichstellung und Diversität

Die Angebote der offenen Jugendarbeit sollen die Gleichstellung von Mädchen und Jungen als durchgängiges Leitprinzip beachten und junge Menschen mit unterschiedlichen Lebensentwürfen, sexuellen Orientierungen und unterschiedlichen kulturellen Kontexten gleichberechtigt einbeziehen bzw. Angebote entwickeln, die diesen Zielgruppen den Weg in die Angebote der Jugendförderung ebnen.

Partizipation von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen

Die Möglichkeit zur Mitwirkung, Mitgestaltung und Mitentscheidung von Kindern und Jugendlichen bei den Angeboten der offenen Jugendarbeit ist eine grundlegende Erfolgsbedingung von Jugendarbeit sowie ein wesentlicher Aspekt demokratischer Bildung. Offene Jugendarbeit in Sankt Augustin soll deshalb in hohem Maße Partizipationsmöglichkeiten von Kindern und Jugendlichen in ihren Angeboten und ihrer inneren Organisation umsetzen. Darüber hinaus geht es im Sinne politischer Partizipation darum, Kindern und Jugendlichen zu ermöglichen sich politisch in die Gesellschaft einzubringen und sich für ihre Interessen einzusetzen zu können.

Berücksichtigung veränderter Zeitstrukturen bei den Kindern und Jugendlichen

Durch verlängerte Unterrichtszeiten und schulische Ganztagsbetreuung haben sich die freien Zeitressourcen von Kindern und Jugendlichen verändert. Von Kindern und Jugendlichen wird in diesem Zusammenhang auch der Wunsch nach Entschleunigung artikuliert. Offene Kinder- und Jugendarbeit muss sich mit ihren Angeboten darauf beziehen und einstellen. Hierbei kommt der Zusammenarbeit mit den Schulen und der OGS bei Beibehaltung der Prinzipien der offenen Jugendarbeit (Freiwilligkeit, Verzicht auf Leistungsbewertung) eine verstärkte Bedeutung zu.

Digitale Medien und mobile Kommunikation

Digitale Medien und mobile Kommunikation sind heute selbstverständliche Bestandteile der Lebenswelt von Jugendlichen. Zentrale Funktion haben die digitalen Medien für Jugendliche für die Pflege von Freundschaften sowie als Medium zur schnellen Informationsbeschaffung. Offene Jugendarbeit muss hier von ihrer Ausstattung und ihrem Auftritt her an digitale Kommunikationswege anknüpfen.

Professionelles Handeln orientiert an Qualitätsstandards

Offene Kinder- und Jugendarbeit in Sankt Augustin soll sich auf vereinbarte Qualitätsstandards stützen, die im Rahmen eines Qualitäts- und Wirksamkeitsdialoges zwischen den Trägern der offenen Jugendarbeit und dem örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe fort- und weiterentwickelt werden.

Trägervielfalt und Zusammenwirken der Träger

Für die Umsetzung eines vielfältigen Angebotsspektrums der offenen Kinder- und Jugendarbeit wird eine Landschaft der Trägervielfalt im Stadtgebiet angestrebt. Von den beteiligten Trägern wird die Bereitschaft zu koordinierter Zusammenarbeit untereinander sowie mit dem städtischen Fachdienst Jugendförderung erwartet.

Gesetzliche Grundlage:

Die gesetzliche Grundlage für die Angebote der offenen Jugendarbeit ergibt sich aus den §§ 1, 2, 11 u. 79 des SGB VIII.

Interessenbekundungsverfahren

Zur Auswahl des Trägers für die genannte Einrichtung und für ein entsprechendes Angebot der Offenen Kinder- und Jugendarbeit übernehmen, führt die Stadt Sankt Augustin ein Interessenbekundungsverfahren durch. Teilnehmen können anerkannte freie Träger der Jugendhilfe.

Beschreibung der Einrichtung / des Angebots

Das zur Auswahl stehende Angebot der Offenen Kinder und Jugendarbeit an dem Standort in Hangelar findet in enger Kooperation mit der evangelischen Kirchengemeinde Hangelar statt.

Bis zum Jahr 2004 wurde das offene Kinder – und Jugendangebot im Café „Angels-point“ von der evangelischen Kirche in Hangelar mit eigenem pädagogischem Fachpersonal in den dortigen Kirchenräumen „An der evangelischen Kirche“ betrieben. Nachdem sich die Kirchengemeinde aus Kostengründen zur Beendigung des Angebotes entschieden hatte, wurde das Angebot durch einen Jugendhilfeträger fortgeführt.

Hierzu stellte die Stadt Sankt Augustin seinerzeit eine jährliche Förderung in Höhe von 5.000 Euro + 500 € Overheadkostenpauschale zur Verfügung.

Zuletzt (bis Dez. 2022) wurde an zwei Tagen, mit jeweils 3 – 4 Öffnungszeiten pro Woche Spiel-, Bastel- und Lernangebote sowie Ausflüge für die rund 50 jungen Hauptnutzer/-innen angeboten. Unter Einbeziehung ihrer Wünsche konnten die überwiegend 6 – 12-Jährigen zusätzlich bei der Auswahl von „Ausflügen und Ferienspecials“ Einfluss auf die 2 x jährlich entwickelten Halbjahresprogramme nehmen.

Es besteht eine gute Kooperation mit den ortsnahen Schulen, auch Konfirmanden/-innen, Pfadfinder/-innen und Bibliotheksnutzer/-innen nutzen die Einrichtung.

Ferner besteht eine gute Kooperation mit dem VFL Hangelar. Ein Ausbau dieser Kooperation auch mit anderen im Stadtteil beheimateten, etwa katholischen Gruppen, der Walldorfschule oder der Außenwohngruppe Korallenriff ist zukünftig in Abstimmung mit der evangelischen Kirchengemeinde denkbar.

An lokalen Veranstaltungen, etwa dem „Hangelarer Spektakel“ sind Teilnahmen und Kooperationen wünschenswert.

Als Träger können Sie Ihr Interesse für das oben beschriebene Angebot / die Einrichtung bekunden.

Bitte reichen Sie dazu folgende Unterlagen ein:

- Anschreiben
- Kurzdarstellung Ihrer konzeptionellen Vorstellungen

Übersenden Sie Ihre Interessenbekundung bitte vollständig mit allen Unterlagen in elektronischer Form in einer zusammenhängenden PDF an die:

Stadt Sankt Augustin
Fachdienst Jugendförderung
z.H. Herrn Nico Germscheid
Markt 1
537567 Sankt Augustin
E-Mail: N.Germscheid@Sankt-Augustin.de

Einsendeschluss für Ihre Interessenbekundung ist der 09.06.2023 (Posteingangsstempel / Datum des E-Mail-Eingang).

Weiteres Verfahren:

Nach Auswertung der Interessensbekundungen erstellt der Fachbereich Kinder, Jugend und Familie einen oder mehrere Vorschläge für die Vergabe der Trägerschaft für die Einrichtung „Café Angelspoint“ in Hangelar. Die Bewertungsmatrix ist als Anlage dem Anschreiben beigelegt. Der Jugendhilfeausschuss wird dann in seiner Sitzung am 14.06.2023 final entscheiden.

Für Rückfragen steht Ihnen gerne der Leiter des Fachdienstes Jugendförderung, Herr Germscheid unter der Telefonnummer 02241/243-470 zur Verfügung. Für die evangelische Kirche wenden Sie sich bitte an die Pfarrerin Frau Hagena unter der 0228/9489715

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

gez. N. Germscheid
Fachdienst Jugendförderung

Anlage: Bewertungsmatrix